Beschlussvorlage
H/012/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Bau- und Vergabeausschuss	05.06.2025	öffentlich	Bericht

Betreff:
Vorstellung Geschäftsbericht Hochbauamt für das Jahr 2024

Anlagen:
Hochbauamt Jahresbericht 2024

Sachverhalt (kurz):

Zur Information für Öffentlichkeit, Rat und Stadtverwaltung wird eine Zusammenfassung der Aufgaben und Baumaßnahmen des Hochbauamts in Form eines Geschäftsberichts bezogen auf das Jahr 2024 vorgelegt.

Der Geschäftsbericht zeigt die im Haushalt hinterlegten Investitionsmaßnahmen als Einzel- und Pauschalmaßnahmen auf. Darüber hinaus werden die Maßnahmen den Bürgerversammlungsgebieten zugeordnet.

Der Bericht zeigt die Bandbreite der Aufgaben vom Tiergarten über Stellplatzanlagen und Schulen bis zu technischen Spezialprojekten auf. Investiert wurden 2024 fast 100 Mio. Euro, davon über die Hälfte für Nürnbergs Schulen. Auch 2024 konnten in fast allen Fällen die veranschlagten Kosten gehalten werden, gleichwohl sich die dramatischen Marktveränderungen seit dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine in einzelnen Projekten deutlich abzeichnen. Inzwischen ist der Markt wieder kalkulierbarer geworden, damit dürften 2025 und 2026 noch einige Nachtrags-Objektpläne anstehen, die Projekte, die seit 2024 begonnen wurden, sind aktuell in der Regel aber gut aufgestellt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Da keine Auswirkungen auf Chancengleichheit und bestimmte Personengruppen zu erwarten sind, ist der Sachverhalt nicht diversityrelevant.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:

Entfällt da Bericht.